

## Rechnungswesen

Buchführung und Jahresabschluss nach Handels- und Steuerrecht, Einnahme-Überschuss-Rechnung, Kosten- und Leistungsrechnung, Jahresabschlussanalyse und Kapitalflussrechnung

von  
Klaus Gratzfeld, Lukas Hendricks, Volker Kamps

Steuerberater, Diplom-Finanzwirt, MBA (International Taxation) ist nach mehrjähriger praktischer Berufserfahrung in der Finanzverwaltung und in der Steuerabteilung eines DAX-Konzerns seit 2010 Steuerberater in eigener Praxis in Bonn und seit 2001 in der Erwachsenenbildung für zahlreiche Bildungseinrichtungen (u.a. Akademie Steuern und Wirtschaft GmbH, Schermbeck, IFU Institut für Unternehmensführung, Bonn, Sommerhoff AG Managementinstitut, Essen, Wrenger & Partner Studiengesellschaft, Nordkirchen, IWS Institut, Mosbach, Dr. Bannas, Köln) mit Schwerpunkt fachliche Fortbildungen im Ertragssteuer-/Bilanzsteuer- und Umsatzsteuerrecht sowie der Prüfungsvorbereitung für angehende Steuerberater, Steuerfachwirte und Bilanzbuchhalter tätig. Er ist Vorsitzender eines Prüfungsausschusses für Wirtschaftsfachwirte (IHK) und Mitglied des Prüfungsausschusses für Bilanzbuchhalter (IHK) bei der IHK Bonn sowie Autor und Mitautor mehrerer Fachbücher zu den Themen Buchführung, Bilanzierung und Jahresabschluss. Der Autor hat in den letzten Jahren weit über hundert Vorträge zum neuen BilMoG gehalten.

Rechnungswesen – Gratzfeld / Hendricks / Kamps

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Allgemeines



Verlag C.H. Beck München 2009

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 59700 8

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht .....	IX
Verzeichnis der Schaubilder .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXI
<b>Teil 1 – Buchführung</b>	
<b>A. Begriff, Aufgaben und Bedeutung der Buchführung .....</b>	1
I. Aufgaben der Buchführung .....	1
1. Für den Betrieb .....	1
2. Für Außenstehende .....	2
II. Gewinnermittlung .....	2
1. Allgemeines .....	2
2. Betriebsvermögen .....	4
3. Entnahmen .....	5
4. Einlagen .....	5
5. Wirtschaftsjahr .....	6
III. Organisation der Buchführung .....	7
1. Einfache Buchführung .....	7
2. Doppelte Buchführung .....	7
a) Aufbau .....	7
b) Methoden .....	8
<b>B. Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten .....</b>	11
I. Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten nach Handelsrecht .....	12
1. Personenkreis .....	12
a) Istkaufmann .....	12
b) Kannkaufmann .....	13
c) Land- und Forstwirt als Kannkaufmann .....	13
d) Formkaufmann .....	13
2. Grundsätzliche Verpflichtungen .....	14
II. Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten nach Steuerrecht .....	15
1. Abgeleitete Buchführungspflicht .....	15
2. Originäre Buchführungspflicht .....	15
III. Aufzeichnungspflichten .....	16
1. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG .....	16
2. Aufzeichnung des Wareneingangs .....	16
3. Aufzeichnung des Warenausgangs .....	17
4. Aufzeichnungspflichten nach § 22 UStG .....	17
5. Aufzeichnungspflichten nach anderen Gesetzen .....	17
IV. Ordnungsvorschriften .....	17
1. Allgemeine Anforderungen .....	17
2. Besondere Anforderungen .....	17
3. Folgen der Verletzung .....	18
V. Aufbewahrungsvorschriften .....	19
VI. Bewilligung von Erleichterungen .....	20
<b>C. Inventur, Inventar, Bilanz .....</b>	21
I. Inventur .....	21
1. Begriff und Bedeutung .....	21
2. Arten der Inventur .....	21
a) Körperliche Inventur .....	21
b) Buchmäßige Inventur .....	22

3. Vereinfachungen .....	22
a) Festbewertung .....	23
b) Gruppenbewertung .....	23
c) Stichproben .....	24
d) Permanente Inventur .....	24
e) Zeitliche Verschiebung .....	24
4. Folgen einer unterlassenen oder unvollständigen Inventur .....	25
II. Inventar .....	25
1. Begriff und Bedeutung .....	25
2. Aufbau des Inventars .....	26
III. Bilanz .....	27
1. Begriff und Bedeutung .....	27
2. Grundsätze für die Bilanzaufstellung .....	28
3. Gliederung und Aufbau der Bilanz .....	29
<b>D. Änderung der Bilanz durch Geschäftsvorfälle .....</b>	<b>31</b>
I. Allgemeines .....	31
II. Betriebsvermögensumschichtungen .....	32
1. Aktiv-Tausch .....	32
2. Passiv-Tausch .....	33
3. Aktiv-Passiv-Tausch .....	33
III. Betriebsvermögensänderungen .....	34
1. Betrieblich veranlasst .....	34
a) Aufwand .....	34
b) Ertrag .....	35
2. Privat veranlasst .....	35
a) Entnahme .....	35
b) Einlage .....	36
IV. Zusammenfassung .....	37
<b>E. Auflösung der Bilanz in Konten .....</b>	<b>39</b>
I. Kontenarten der Bilanz .....	40
1. Aktive Bestandskonten .....	40
2. Passive Bestandskonten .....	41
3. Kapitalkonto .....	42
II. Aufbau eines Kontos .....	43
1. Soll und Haben .....	44
2. Anfangsbestände .....	44
3. Zu- und Abgänge .....	44
4. Endbestände .....	44
III. Unterkonten des Kapitalkontos .....	45
1. Erfolgskonten .....	46
a) Aufwandskonten .....	46
b) Ertragskonten .....	47
c) Gewinn- und Verlustkonto .....	48
2. Privatkonten .....	49
a) Privatentnahmen .....	49
b) Privateinlagen .....	50
IV. Sach- und Personenkonten .....	50
1. Sachkonten .....	50
2. Personenkonten .....	52
V. Kontenrahmen und Kontenplan .....	52
1. Bedeutung .....	52
2. Aufbau .....	52
<b>F. Erfassung von Geschäftsvorfällen auf Konten .....</b>	<b>53</b>
I. Buchungsregeln .....	53
1. Bestandskonten .....	54
a) Aktive Bestandskonten .....	54
b) Passive Bestandskonten .....	54

*Inhaltsverzeichnis*

XVII

2. Erfolgskonten .....	55
a) Aufwandskonten .....	55
b) Ertragskonten .....	55
3. Privatkonten .....	55
a) Privatentnahme-Konto (PE) .....	55
b) Privateinlage-Konto (NE) .....	56
II. Der Buchungssatz .....	56
1. Aufgabe und Aufbau .....	56
2. Einfache Buchungssätze .....	57
3. Zusammengesetzte Buchungssätze .....	57
4. Deuten von Buchungssätzen .....	58
<b>G. Kontenabschluss .....</b>	60
I. Allgemeines .....	60
II. Bestandskonten .....	61
1. Aktive Bestandskonten .....	62
2. Passive Bestandskonten .....	62
III. Erfolgskonten .....	63
1. Aufwandskonten .....	63
2. Ertragskonten .....	64
3. Gewinn- und Verlustkonto .....	64
IV. Privatkonten .....	65
1. Privatentnahme-Konto .....	66
2. Privateinlage-Konto .....	66
V. Gemischte Konten .....	67
1. Wareneinkaufskonto (WEK) .....	67
2. Wertpapierkonto (WP) .....	67
VI. Kapitalkonto .....	68
VII. Zusammenfassung .....	71
VIII. Hauptabschlussübersicht .....	77
1. Eröffnungsbilanz .....	77
2. Umsatzbilanz .....	77
3. Summenbilanz .....	77
4. Saldenbilanz I .....	77
5. Umbuchungsspalte .....	77
6. Saldenbilanz II .....	78
7. Schlussbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung .....	78
<b>H. Umsatzsteuerkonten .....</b>	81
I. Aufgaben der Buchführung für die Umsatzsteuer .....	81
II. Umsatzsteuer-Konto .....	81
III. Vorsteuer-Konto .....	82
IV. Abschluss der USt-Konten .....	82
1. Abrechnung der Voranmeldungszeiträume .....	82
2. Nettojahresabschluss .....	83
3. Bruttojahresabschluss .....	84
<b>I. Warenkonten .....</b>	85
I. Getrennte Warenkonten .....	85
1. Wareneinkaufskonto .....	86
2. Warenverkaufskonto .....	87
II. Abschluss der getrennten Warenkonten .....	89
1. Nettoabschluss .....	89
2. Bruttoabschluss .....	90
III. Buchungen auf Warenkonten .....	91
1. Wareneinkäufe .....	91
2. Warenverkäufe .....	92
3. Bezugskosten .....	92

4. Rücksendungen .....	93
5. Preisnachlässe, Rabatte, Boni, Skonti .....	94
a) Sofortige Preisminderungen .....	94
b) Preisnachlässe wegen Mängeln .....	94
c) Nachträgliche Preisminderungen .....	94
d) Skonti .....	95
6. Warenverderb und Warendiebstahl .....	95
7. Entnahme von Waren .....	96
a) Für den Betrieb .....	96
b) Für außerbetriebliche Zwecke .....	97
8. Anzahlungen .....	97
IV. Rohgewinnsatz, Rohgewinnaufschlagsatz .....	99
<b>J. Privatentnahmen und unentgeltliche Leistungen .....</b>	<b>100</b>
I. Begriffe .....	100
1. Privatentnahmen .....	100
2. Unentgeltliche Leistungen .....	100
II. Konten für Privatentnahmen und unentgeltliche Leistungen .....	103
1. Privatentnahmekonto .....	104
2. Besondere Erlöskonten .....	105
III. Spezifische Geschäftsvorfälle .....	106
1. Geldentnahmen .....	106
2. Warenentnahmen .....	106
3. Entnahme von Anlagegütern .....	106
a) Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens .....	106
b) Abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens .....	107
c) Entnahme zur anschließenden Spende an gemeinnützige Empfänger .....	108
d) Geringwertige Wirtschaftsgüter .....	109
e) Wirtschaftsgüter des Sammelpostens .....	109
4. Entnahmen von Nutzungen und Leistungen .....	110
a) Kfz-Nutzung .....	110
b) Telefongebrauch .....	112
c) Dienstleistungen .....	113
5. Nicht abzugsfähige Aufwendungen .....	114
<b>K. Besondere Buchungsvorgänge .....</b>	<b>116</b>
I. Zeitliche Abgrenzungen .....	116
1. Allgemeines .....	116
2. Sonstige Forderungen und Sonstige Verbindlichkeiten .....	116
a) Sonstige Forderungen .....	116
b) Sonstige Verbindlichkeiten .....	117
3. Rechnungsabgrenzungsposten .....	118
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten .....	118
b) Passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	119
4. Rückstellungen .....	120
a) Gründe für Rückstellungen .....	120
b) Ungewisse Verbindlichkeiten .....	120
c) Verletzung fremder Patent-, Urheber- oder ähnlicher Schutzrechte .....	122
d) Jubiläumsrückstellung .....	122
e) Garantierückstellung .....	123
f) Kulanzrückstellung .....	123
g) Urlaubsverpflichtung .....	124
h) Erneuerung oder Abbruch von Betriebsanlagen .....	124
i) Drohende Verluste aus schwelenden Geschäften .....	125
j) Instandhaltung und Abrumbeseitigung .....	125
k) Aufwandsrückstellung .....	126
l) Pensionsrückstellung .....	126
m) Bilden einer Rückstellung .....	127
n) Auflösen einer Rückstellung .....	127
II. Lohn- und Gehaltsbuchungen .....	128

**Teil 2 – Bilanzierung**

<b>A. Grundlagen der Bilanzierung .....</b>	131
I. Rechtliche Grundlagen .....	131
II. Der Jahresabschluss .....	131
1. Funktion des Jahresabschlusses .....	131
2. Aufstellungspflicht .....	132
3. Aufstellungsgrundsätze .....	133
a) Stichtagsprinzip .....	133
b) Aufstellungszeitraum .....	134
c) Klarheit, Übersichtlichkeit, Vollständigkeit .....	134
d) Sprache, Währung, Unterzeichnung .....	136
4. Inventur und Inventar als Grundlagen für den Jahresabschluss .....	136
5. Aufbewahrungspflichten .....	137
6. Folgen der Verletzung von Buchführungs- oder Jahresabschlusspflichten .....	138
III. Bedeutung des Jahresabschlusses für die Gewinnermittlung .....	138
IV. Bilanzierungspflichtiger .....	140
1. Allgemeines .....	140
2. Zurechnung von Wirtschaftsgütern .....	141
a) Grundsätze .....	141
b) Kauf unter Eigentumsvorbehalt .....	141
c) Grundstückskaufverträge .....	141
d) Sicherungsübereignung .....	142
e) Versendungskauf .....	142
f) Kommissionsgeschäfte .....	143
g) Mietkaufgeschäfte .....	144
h) Gebäude auf fremdem Grund und Boden .....	145
i) Mietereinbauten .....	147
j) Leasing .....	149
3. Zurechnung von Wirtschaftsgütern des Gesamthandsvermögens .....	154
V. Umfang der Bilanzierung .....	156
1. Allgemeine Merkmale zur Bilanzierungsfähigkeit .....	156
2. Betriebsvermögen bei Einzelkaufleuten .....	157
a) Notwendiges Betriebsvermögen .....	157
b) Notwendiges Privatvermögen .....	158
c) Gewillkürtes Betriebsvermögen .....	158
3. Betriebsvermögen bei Personengesellschaften .....	160
4. Betriebsvermögen bei Kapitalgesellschaften .....	161
5. Grundstücke im Betriebsvermögen .....	161
a) Grundsatz der Aufteilung im Steuerrecht .....	161
b) Einheitliche Nutzung .....	162
c) Gemischte Nutzung .....	162
d) Nutzungsänderung .....	164
e) Sonstige selbständige Gebäudeteile .....	164
<b>B. Ansatz der Aktiva und Passiva in der Handels- und Steuerbilanz .....</b>	165
I. Allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung .....	165
1. Überblick .....	165
2. Vollständigkeitsgebot und Verrechnungsverbot .....	166
3. Stichtagsprinzip und Wertaufhellung .....	167
4. Bilanzenzusammenhang .....	168
II. Gliederung der Bilanz .....	168
1. Bilanzgliederungsschema allgemein .....	168
2. Bilanzgliederungsschema für Kapitalgesellschaften .....	169
III. Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung .....	173
1. Gliederungsschema allgemein .....	173
2. Gliederungsschema für Kapitalgesellschaften .....	173

IV. Maßgeblichkeitsgrundsätze .....	174
1. Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz .....	174
2. Maßgeblichkeit der Steuerbilanz für die Handelsbilanz .....	176
V. Bilanzierungsverbote .....	177
VI. Bilanzierungswahlrechte .....	178
VII. Rückstellungspflicht .....	180
VIII. Bildung von Rechnungsabgrenzungsposten .....	181
IX. Haftungsverhältnisse .....	183
<b>C. Bewertung der Aktiva und Passiva in der Handels- und Steuerbilanz .....</b>	<b>183</b>
I. Allgemeine Bewertungsgrundsätze .....	183
1. Stichtagsprinzip .....	183
2. Bilanzidentität .....	185
3. Grundsatz der Unternehmensfortführung .....	186
4. Vorsichtsprinzip .....	186
5. Prinzip der Periodenabgrenzung .....	186
6. Grundsatz der Einzelbewertung .....	187
7. Bewertungsgegenstand .....	188
II. Bewertungsmaßstäbe .....	188
1. Anschaffungskosten .....	189
2. Herstellungskosten .....	194
3. Teilwert .....	197
4. Weitere Bewertungsmaßstäbe .....	199
a) Gemeiner Wert .....	199
b) Börsen- oder Marktpreis .....	199
c) Der beizulegende Wert .....	199
III. Bewertung des Anlagevermögens .....	201
1. Das abnutzbare Anlagevermögen .....	201
a) Begriff .....	201
b) Bewertung nach Handelsrecht .....	202
c) Bewertung nach Steuerrecht .....	203
d) Absetzungen für Abnutzung (Allgemeines) .....	205
e) AfA für bewegliche Wirtschaftsgüter .....	207
f) AfA für Gebäude .....	214
g) Sonderabschreibungen für kleine und mittlere Betriebe .....	220
h) Bewertungsfreiheit für geringwertige Wirtschaftsgüter .....	225
2. Das nicht abnutzbare Anlagevermögen .....	229
a) Begriff .....	229
b) Bewertung nach Handelsrecht .....	229
c) Bewertung nach Steuerrecht .....	230
IV. Bewertung des Umlaufvermögens .....	231
1. Begriff .....	231
2. Bewertung nach Handelsrecht .....	231
3. Bewertung nach Steuerrecht .....	232
4. Einzelfragen .....	232
a) Bewertung der Vorräte .....	232
b) Bewertung von Forderungen .....	235
V. Bewertung der Schulden .....	238
1. Verbindlichkeiten .....	238
a) Begriff .....	238
b) Passivierungsgebot .....	238
c) Bewertung .....	239
d) Nennwert oder Rückzahlungsbetrag .....	239
e) Höherer Teilwert .....	239
2. Rückstellungen .....	242
a) Begriff .....	242
b) Bewertung .....	243
c) Einzelfälle .....	247

3. Rentenschulden .....	251
a) Begriff .....	251
b) Bewertung .....	251
VI. Das Kapital .....	251
1. Bedeutung des Kapitals .....	251
2. Bewertung der Entnahmen .....	252
a) Begriff .....	252
b) Bewertung .....	253
3. Bewertung der Einlagen .....	255
a) Begriff .....	255
b) Bewertung .....	256
4. Rücklagen .....	258
a) Allgemeines .....	258
b) Zuschüsse .....	258
c) Rücklage für Ersatzbeschaffung .....	259
d) Reinvestitionsrücklage .....	262
VII. Bewertung bei Betriebseröffnung und Erwerb eines Betriebes .....	264
1. Bewertung bei Betriebseröffnung .....	264
2. Bewertung beim entgeltlichen Erwerb eines Betriebes .....	265
3. Bewertung beim unentgeltlichen Erwerb eines Betriebes .....	266
<b>D. Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben .....</b>	<b>267</b>
I. Allgemeines .....	267
II. Einzelne nicht abzugsfähige Betriebsausgaben .....	268
1. Schuldzinsen als Betriebsausgaben .....	268
2. Katalog der sonstigen nicht abziehbaren Betriebsausgaben .....	270
<b>E. Besonderheiten bei Personengesellschaften .....</b>	<b>271</b>
I. Einteilung der Unternehmensformen .....	271
1. Überblick .....	271
2. Personengesellschaften .....	272
a) Die offene Handelsgesellschaft (OHG) .....	272
b) Die Kommanditgesellschaft (KG) .....	272
c) Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) .....	273
d) Die GmbH & Co. KG .....	273
e) Die stille Gesellschaft .....	274
f) Mittelbare Beteiligungen .....	274
II. Mehrere Kapitalkonten bei Personengesellschaften .....	275
III. Umfang des Betriebsvermögens .....	275
IV. Gewinnermittlung bei Personengesellschaften .....	276
1. Steuerliche Einkünfte der Personengesellschaften .....	276
a) Art der Einkünfte .....	276
b) Abfärbetheorie .....	277
c) Gewerblich geprägte Personengesellschaft .....	278
2. Zurechnung der Einkünfte .....	278
3. Sondervergütungen .....	280
4. Gesonderte und einheitliche Gewinnfeststellung .....	281
<b>F. Berichtigung und Änderung der Handels- und Steuerbilanz .....</b>	<b>284</b>
I. Bilanzberichtigung .....	284
II. Bilanzänderung .....	286
<b>Teil 3 – Gewinnermittlung durch Einnahme-Überschuss-Rechnung</b>	
<b>A. Grundlagen .....</b>	<b>291</b>
I. Die Gewinnermittlungsarten des Einkommensteuerrechts .....	291
1. Einkommensteuerliche Gewinnermittlung .....	291

2. Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich .....	291
3. Gewinnermittlung durch Einnahme-Überschuss-Rechnung .....	292
4. Gewinnermittlung nach der Tonnage bei Seeschiffen .....	292
5. Ermittlung des Gewinns nach Durchschnittssätzen .....	293
II. Personenkreis .....	293
III. Wesentliche Merkmale .....	293
1. System .....	293
2. Aufzeichnungen .....	294
IV. Abgrenzung zum Betriebsvermögensvergleich .....	295
1. Erfassung von Geschäftsvorfällen .....	295
2. Zeitpunkt der Erfassung .....	295
3. Bilanzierung .....	296
4. Umsatzsteuerbeträge .....	296
5. Grundsatz des gleichen Totalgewinns .....	297
V. Begriffe Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben .....	298
1. Ist-Prinzip .....	298
2. Betriebseinnahmen .....	298
3. Betriebsausgaben .....	299
<b>B. Einzelne Geschäftsvorfälle .....</b>	<b>300</b>
I. Behandlung der Umsatzsteuer und Vorsteuer .....	300
II. Durchlaufende Posten .....	301
III. Warengeschäfte .....	301
1. Wareneinkauf, Warenverkauf .....	301
2. Anzahlungen .....	302
3. Diebstahl, Verderb .....	302
4. Teilwertminderungen .....	303
5. Forderungsausfall .....	304
6. Entnahmen .....	304
IV. Darlehen .....	305
V. Abnutzbares Anlagevermögen .....	305
1. Anschaffung oder Herstellung .....	305
2. Anzahlungen .....	307
3. Übernahme vom Warenbestand ins Anlagevermögen .....	307
4. Einlage .....	308
5. Abschreibungen .....	308
6. Geringwertige Wirtschaftsgüter .....	309
7. Veräußerung .....	310
8. Entnahme .....	311
VI. Nicht abnutzbares Anlagevermögen und bestimmte Teile des Umlaufvermögens .....	312
1. Anschaffung, Herstellung, Einlage .....	312
2. Veräußerung, Entnahme .....	313
VII. Entnahmen und Einlagen .....	315
1. Entnahmen .....	315
a) Geldentnahmen .....	315
b) Warenentnahmen .....	315
c) Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens .....	316
d) Nutzungsentnahmen .....	316
2. Umsatzsteuer auf unentgeltliche Leistungen .....	317
3. Einlagen .....	318
a) Geldeinlagen .....	318
b) Einlage von Waren .....	318
c) Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens .....	319
d) Nutzungseinlagen .....	319
<b>C. Wechsel der Gewinnermittlungsart .....</b>	<b>319</b>
I. Notwendigkeit der Gewinnkorrektur .....	319
II. Übergang zum Betriebsvermögensvergleich .....	320
III. Übergang zur Einnahme-Überschuss-Rechnung .....	322

**Teil 4 – Kosten- und Leistungsrechnung**

<b>A. Grundbegriffe und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung .....</b>	325
I. Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung und Stellung innerhalb des betrieblichen Rechnungswesens .....	325
1. Aufgabe des Rechnungswesens .....	325
2. Teilgebiete des Rechnungswesens .....	325
a) Externes Rechnungswesen .....	325
b) Internes Rechnungswesen .....	325
c) Bereiche .....	325
3. Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung .....	326
4. Kontrolle .....	327
a) Kontrolle und Analyse des Betriebserfolges .....	327
b) Wirtschaftlichkeitskontrolle .....	327
c) Kosten-Zeitvergleich .....	328
d) Betriebsvergleich .....	328
e) Soll-Ist-Vergleich .....	329
5. Kalkulation .....	329
6. Planung .....	330
a) Grundsatz .....	330
b) Planungsaufgaben .....	330
c) Relevante und adäquate Informationen .....	331
II. Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung .....	331
1. Einteilung der Kosten .....	331
a) Teilrechnungen .....	331
b) Vollkostenrechnung .....	332
2. Beschäftigungsbezogene Kosten .....	332
a) Kostenfunktion .....	332
b) Gesamtkostenverlauf K .....	332
c) Stückkostenverlauf .....	334
d) Grenzkosten und Kostenremananz .....	334
e) Kritische Menge .....	335
f) Planung mit der kritischen Menge .....	335
3. Verrechnungsbezogene Kosten .....	336
a) Abgrenzung .....	336
b) Einzelkosten .....	336
c) Gemeinkosten .....	336
III. Auszahlung, Ausgabe und Aufwand, Einzahlung, Einnahme und Ertrag .....	336
1. Allgemeines .....	336
2. Auszahlungen und Einzahlungen .....	337
3. Ausgaben und Einnahmen .....	337
4. Aufwand und Ertrag .....	338
a) Zweckaufwendungen (= Grundkosten) bzw. Zweckerträge .....	338
b) Neutrale Aufwendungen bzw. Erträge .....	338
5. Problematik des Begriffs Kosten .....	340
a) Güterverbrauch .....	340
b) Leistungsbezogener Güterverbrauch .....	340
c) Bewerteter Güterverbrauch .....	341
6. Kalkulatorische Kosten .....	341
a) Anderskosten .....	341
b) Zusatzkosten .....	341
c) Abgrenzung zwischen Aufwand und Kosten .....	341
7. Kalkulatorische Leistungen .....	342
a) Andersleistungen .....	342
b) Zusatzeleistungen .....	342
8. Zusammenhang Gesamterfolg/Betriebsergebnis und Zusammenfassung .....	342
IV. Aufbau der Kosten- und Leistungsrechnung .....	343
1. Allgemeines .....	343

2. Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung .....	343
a) Kostenartenrechnung .....	343
b) Kostenstellenrechnung .....	344
c) Kostenträgerrechnung .....	344
3. Voll- und Teilkostenrechnung .....	344
4. Ist-, Normal- und Plankostenrechnung .....	344
a) Istkostenrechnung .....	345
b) Normalkostenrechnung .....	345
c) Plankostenrechnung .....	345
5. Betriebsstatistik .....	345
a) Betriebsinterne Daten .....	345
b) Betriebsexterne Daten .....	346
<b>B. Kostenartenrechnung .....</b>	<b>346</b>
I. Aufgaben und Inhalt der Kostenartenrechnung .....	346
1. Allgemeines .....	346
2. Summarische Kostenplanung .....	346
3. Kostenvergleich .....	346
4. Zusammenfassung: Aufgaben der Kostenartenrechnung .....	347
II. Gliederung der Kostenarten .....	347
1. Gliederung nach der Herkunft .....	347
2. Gliederung nach der Wertkomponente .....	347
3. Gliederung nach dem Entstehungsbereich .....	347
4. Gliederung nach der Zurechenbarkeit .....	348
5. Kontenrahmen .....	348
III. Wichtige Grundsätze der Kostenartenrechnung .....	348
IV. Erfassung und Verrechnung der Materialkosten .....	348
1. Allgemeines .....	348
2. Mengenerfassung .....	348
a) Inventurmethode .....	349
b) Skontraktionsmethode .....	350
c) Retrograde Methode (= Rückrechnungsmethode) .....	350
3. Bewertung .....	351
a) Einzelbewertung .....	351
b) Durchschnittspreise .....	351
c) Sammelbewertung .....	352
4. Zusammenfassung .....	353
V. Erfassung und Verrechnung der Personalkosten .....	353
1. Allgemeines .....	353
2. Personalnebenkosten .....	354
3. Zeitlöhne .....	355
4. Akkordlöhne .....	355
a) Allgemeines .....	355
b) Reiner Akkord .....	356
c) Gemischter Akkord .....	356
d) Geldakkord .....	357
e) Zeitakkord .....	357
f) Gruppenakkord .....	357
5. Prämienlöhne .....	358
a) Allgemeines .....	358
b) Beispiel .....	358
VI. Erfassung und Verrechnung der Dienstleistungen .....	358
1. Öffentliche Dienstleistungen (Gebühren, Steuern, Abgaben) .....	358
2. Private Dienstleistungen (Leasing) .....	358
a) Leasing .....	359
b) Eigenkapital- oder Fremdkapitalfinanzierung .....	359
c) Leasingkosten bei Teil- oder Vollamortisation .....	359
d) Kauf oder Leasing .....	360
e) Weitere Kosten .....	360

VII. Erfassung und Verrechnung der kalkulatorischen Kosten .....	360
1. Allgemeines .....	360
2. Kalkulatorische Abschreibung .....	361
a) Bilanzielle Abschreibungen .....	361
b) Abschreibungsursachen .....	361
c) Abschreibungsmethoden .....	362
d) Fallbeispiel .....	362
3. Kalkulatorische Wagnisse .....	364
a) Allgemeines Unternehmerwagnis .....	364
b) Rücklagenbildung .....	364
c) Einzelwagnisse .....	364
4. Kalkulatorische Zinsen .....	365
a) Höhe der kalkulatorischen Zinsen .....	365
b) Ermittlung des zinsberechtigten Kapitals (Globalmethode) .....	365
5. Kalkulatorischer Unternehmerlohn .....	366
a) Einzelunternehmen/Personengesellschaft .....	366
b) Steuerliche Behandlung .....	366
c) Kalkulatorischer Unternehmerlohn .....	366
d) Höhe .....	367
6. Kalkulatorische Miete .....	367
a) Ortsübliche Miete .....	367
b) Abschließendes Fallbeispiel .....	367
<b>C. Kostenstellenrechnung .....</b>	<b>367</b>
I. Aufgaben und Inhalt der Kostenstellenrechnung .....	367
II. Gliederung der Kostenstellen .....	368
1. Gliederung nach Funktionsbereichen .....	368
2. Gliederung nach organisatorischen Gesichtspunkten .....	369
3. Gliederung nach abrechnungstechnischen Gesichtspunkten .....	369
4. Gliederung nach räumlichen Gesichtspunkten .....	369
III. Verteilung der Kostenarten auf die Kostenstellen .....	369
1. Allgemeines .....	369
2. Verteilungsgrundlage .....	370
3. Verteilungsschlüssel .....	370
a) Bestands- und Ausstattungsschlüssel .....	371
b) Bewegungs- und Leistungsschlüssel .....	371
IV. Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, der Betriebsabrechnungsbogen (BAB) .....	372
1. Aufbau und Aufgabe des Betriebsabrechnungsbogens .....	372
a) Allgemeine Kostenstellen .....	372
b) Materialstellen .....	372
c) Fertigungsstellen .....	373
d) Verwaltungsstellen .....	373
e) Vertriebsstellen .....	373
f) Kostenstellenplan .....	373
g) Auflösung der Hilfskostenstellen .....	373
2. Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen (i. b. L.) .....	374
a) Allgemeines .....	374
b) Kostenartenverfahren .....	374
c) Kostenstellenumlageverfahren .....	375
d) Kostenstellausgleichsverfahren .....	377
e) Verrechnungspreisverfahren .....	377
f) Mathematisches Verfahren oder simultane Kosten- und Leistungsrechnung .....	378
g) Verrechnung immaterieller innerbetrieblicher Leistungen .....	379
h) Ergebnis Endstellenkosten .....	380
<b>D. Kostenträgerrechnung .....</b>	<b>380</b>
I. Aufgaben und Inhalt der Kostenträgerrechnung .....	380
1. Allgemeines .....	380
2. Kostenträger in Abhängigkeit vom Fertigungsverfahren .....	381

3. Zuordnung der Kosten .....	381
a) Einzelfertigung .....	381
b) Serienfertigung .....	381
c) Sortenfertigung .....	381
d) Massenfertigung .....	382
4. Aufgaben der Kostenträgerrechnung .....	382
5. Stück- und Zeitrechnung .....	382
a) Stückrechnung – Ermittlung der Stückkosten .....	382
b) Zeitrechnung – Periodenrechnung .....	382
II. Kostenträgerstückrechnung – Kalkulation .....	382
1. Allgemeines .....	382
2. Divisionskalkulation .....	383
a) Einstufige Divisionskalkulation .....	383
b) Mehrstufige Divisionskalkulation .....	384
3. Äquivalenzziffernrechnung .....	385
a) Anwendungsvoraussetzungen .....	386
b) Äquivalenzziffern .....	386
c) Einstufige Äquivalenzziffernrechnung .....	386
d) Mehrstufige Äquivalenzziffernrechnung .....	387
e) Äquivalenzziffernreihen .....	387
f) Kritische Anmerkung .....	387
4. Zuschlagskalkulation .....	387
a) Allgemeines .....	387
b) Summarische Zuschlagskalkulation .....	388
c) Differenzierte Zuschlagskalkulation .....	388
d) Berechnung vom Selbstkostenpreis zum Bruttoverkaufspreis .....	391
e) Kalkulation des Einkaufspreises .....	391
f) Vor- und Nachkalkulation .....	392
g) Weitere Rechengrößen (Kalkulationszuschlag, Handelsspanne, Kalkulationsfaktor) .....	392
5. Maschinenstundensatzrechnung .....	393
a) Ausgangslage .....	393
b) Summarische Rechnung .....	393
c) Differenzierte Rechnung .....	395
6. Kalkulation von Kuppelprodukten .....	397
a) Kuppelprodukte .....	397
b) Verteilungsrechnung .....	397
c) Restwertrechnung – Subtraktionsmethode .....	398
d) Entsorgungs- und Vernichtungskosten .....	399
7. Zusammenfassung: Von der Kostenartenrechnung zur differenzierten Zuschlagskalkulation .....	399
III. Kostenträgerzeitrechnung – kurzfristige Erfolgsrechnung .....	400
1. Allgemeines .....	400
2. Gesamtkostenverfahren .....	400
a) Statistisch-tabellarische Form .....	401
b) Kontoform .....	401
3. Umsatzkostenverfahren .....	401
a) Statistisch-tabellarische Form .....	402
b) Kontoform .....	402
<b>E. Vollkostenrechnungssysteme .....</b>	<b>402</b>
I. Von der Istkosten- zur Plankostenrechnung .....	402
1. Allgemeines .....	402
2. Istkostenrechnung .....	403
a) Istpreise .....	403
b) Verrechnungspreise .....	403
c) Planwerte .....	403
d) Kritik an der Istkostenrechnung .....	404

3. Normalkostenrechnung .....	404
a) Allgemeines .....	404
b) Starre Normalkostenrechnung .....	404
c) Flexible Normalkostenrechnung .....	405
II. Plankostenrechnung .....	405
1. Allgemeines .....	405
2. Starre Plankostenrechnung .....	406
a) Berechnungen .....	406
b) Abschließendes Fallbeispiel .....	407
c) Vor- und Nachteile .....	408
3. Flexible Plankostenrechnung .....	409
a) Statistische Methoden .....	409
b) Analytische Methoden .....	409
III. Ermittlung der Kostenabweichung .....	410
1. Flexible Plankostenrechnung .....	410
2. Beschäftigungsabweichung .....	411
3. Verbrauchsabweichung .....	412
4. Gesamtabweichung .....	412
<b>F. Teilkostenrechnungssysteme .....</b>	<b>413</b>
I. Grundlagen der Teilkostenrechnung .....	413
1. Allgemeines .....	413
2. Fehlermöglichkeiten der Vollkostenrechnung .....	413
a) Mehrfachschlüsselung .....	414
b) Proportionalität der Fixkosten .....	414
c) Angebotspreisbestimmung .....	414
3. Systeme der Teilkostenrechnung .....	415
4. Verfahren der Kostenauflösung .....	415
a) Mathematische Methode .....	416
b) Methode der kleinsten Quadrate .....	417
c) Methode der Regressionsskizze/Streupunktediagramm .....	417
d) Buchtechnisch-statistische Methode .....	417
II. Direct costing – Grenzkostenrechnung .....	418
1. Allgemeines .....	418
2. Kosten .....	418
3. Erlöse .....	418
4. Deckungsbeitrag .....	419
a) Deckungsspanne/Stückdeckungsbeitrag oder contribution margin .....	419
b) Deckungsbeitrag .....	420
III. Break-even-Analyse .....	420
1. Break-even-point .....	420
2. Deckungsbeitrag .....	420
3. Beispiel .....	421
IV. Kritische Betrachtung der Grenzkostenrechnung im Vergleich zur Vollkostenrechnung .....	421
1. Allgemeines .....	421
2. Kostenartenrechnung .....	422
3. Kostenstellenrechnung .....	422
4. Kostenträgerzeitrechnung .....	422
V. Kalkulation auf Grenzkostenbasis .....	423
1. Kalkulation mit absoluten Deckungsbeiträgen .....	423
2. Kalkulation mit Soll-Deckungsspannen und Mindestmengen .....	423
3. Kalkulation mit Deckungszuschlägen .....	424
4. Deckungsfaktor .....	424
5. Angebotskalkulation .....	424
6. Deckungsfaktoren und Marktpreise .....	425
VI. Produktions- und Absatzplanung .....	425
1. Allgemeines .....	425
2. Keine Kapazitätsgrenzen .....	426

3. Engpass .....	427
a) Relativer Deckungsbeitrag .....	427
b) Produktionskoeffizient .....	427
c) Programmreihenfolge .....	428
d) Kapazitätsberechnungen .....	428
e) Optimales Produktions- und Absatzprogramm, abschließendes Fallbeispiel .....	430
4. Mehrere Engpässe .....	432
5. Bereinigung des Sortimentes .....	432
VII. Fixkostendeckungsrechnung .....	433
1. Allgemeines .....	433
2. Stufenweise Aufteilung des Fixkostenblocks .....	433
3. Anforderungen an die Fixkostendeckungsrechnung .....	434
4. Direkte Erzeugniskosten .....	434
5. Retrograde Ergebnisrechnung nach dem Verursachungsprinzip .....	434
6. Abschließendes Fallbeispiel .....	435
7. Kalkulation unter stufenweiser Einbeziehung der Fixkosten .....	437
8. Rechnung mit relevanten Kosten .....	437
VIII. Grenzplankostenrechnung .....	437
1. Allgemeines .....	437
2. Verbrauchsabweichung .....	438
3. Beschäftigungsabweichung .....	438
4. Kritische Würdigung .....	439
<b>G. Neuere Verfahren der Kostenkontrolle als Entscheidungshilfe: die Prozesskostenrechnung .....</b>	<b>439</b>
I. Allgemeines .....	439
II. Ziele der Prozesskostenrechnung .....	440
III. Anstieg der Gemeinkosten .....	440
IV. Gemeinkostenorientiertes Management .....	441
1. Allgemeines .....	441
2. Vorgehensweise .....	441
3. Arbeitsschritte bei der Einführung der Prozesskostenrechnung .....	441
V. Prozesse .....	442
1. Begriff .....	442
2. Prozesszusammenhänge .....	442
3. Produktbezogene und stückbezogene Prozesse oder produktgruppenbezogene Prozesse .....	442
VI. Kostentreiber .....	442
1. Allgemeines .....	442
2. Kostentreiberbildung .....	443
3. Anzahl der Kostentreiber .....	443
VII. Prozesskostensätze .....	443
1. Allgemeines .....	443
2. Prozesskosten .....	444
3. Prozessmenge .....	444
VIII. Prozesskostenkalkulation .....	444
1. Gemeinkosten .....	444
2. Selbstkosten .....	445
3. Beispiel .....	445
IX. Einsatzmöglichkeiten der Prozesskostenrechnung .....	446
X. Abschließendes Fallbeispiel .....	447

## Teil 5 – Jahresabschlussanalyse und Kapitalflussrechnung

<b>A. Grundlagen und Grundbegriffe der Jahresabschlussanalyse .....</b>	<b>449</b>
I. Die Jahresabschlussanalyse – eine betriebswirtschaftliche Auswertung .....	449
1. Allgemeines .....	449
2. Wahlrechte .....	449

II. Die Informationsquellen für die Jahresabschlussanalyse .....	451
III. Die einzelnen Komponenten des Jahresabschlusses und der Lagebericht .....	451
1. Die Bilanz .....	451
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung .....	452
3. Der Anhang .....	452
4. Der Lagebericht .....	452
IV. Grundsätzliches zur Aufbereitung und Analyse der Bilanz .....	453
V. Grundsätzliches zur Aufbereitung und Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung .....	454
VI. Funktion und Ziele der Jahresabschlussanalyse .....	455
VII. Der Interessentenkreis der Analyse .....	457
VIII. Arten der Analyse .....	458
1. Interne und externe Analyse .....	458
2. Statische Analyse .....	458
3. Vergleichsrechnungen .....	458
a) Entwicklungs- und Zeitvergleich .....	459
b) Unternehmens- und zwischenbetrieblicher Vergleich (Betriebs- und Branchenvergleich) .....	459
c) Soll-Ist-Vergleich .....	459
IX. Grundsätzliches zu Kennzahlen .....	459
1. Absolute Zahlen als betriebswirtschaftliche Kennzahlen (Bestandszahlen und Bewegungszahlen) .....	459
2. Relative Zahlen (Verhältniszahlen) als betriebswirtschaftliche Kennzahlen (Gliederungszahlen und Beziehungszahlen) .....	460
3. Richtzahlen und branchentypische Durchschnittszahlen .....	462
<b>B. Die Analyse der Bilanz – Vermögens- und Finanzlage .....</b>	<b>462</b>
I. Strukturbilanzen .....	463
1. Strukturbilanzen für Anlagendeckungsgrade und Liquiditätskennzahlen .....	463
2. Strukturbilanzen für die Analyse der Vermögens- und Kapitalstruktur .....	464
3. Sonstige Strukturbilanzen .....	465
II. Die klassische Aufbereitung der Handelsbilanz zur Strukturbilanz .....	465
1. Die grundsätzliche Gliederung der Handelsbilanz .....	466
2. Die Aktivseite .....	466
a) Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital .....	468
b) Aufwendungen für die Ingangsetzung oder Erweiterung des Geschäftsbe-triebs .....	468
c) Anlagevermögen .....	469
d) Umlaufvermögen .....	474
e) Rechnungsabgrenzungsposten .....	479
3. Die Passivseite .....	482
a) Sonderposten mit Rücklageanteil .....	482
b) Rückstellungen .....	484
c) Verbindlichkeiten .....	486
d) Rechnungsabgrenzungsposten .....	488
e) Eigenkapital .....	488
f) Bilanzanalytische Darstellung des Eigenkapitals .....	489
III. Die moderne Aufbereitung der Handelsbilanz zur Strukturbilanz .....	492
1. Allgemeines .....	492
2. Latente Steuern aufgrund der Veränderungen der handelsrechtlichen Wertan-sätze .....	492
a) Passive latente Steuern durch Umwertungen bei der Aufbereitung der Han-delsbilanz .....	493
b) Aktive latente Steuern durch Umwertungen bei der Aufbereitung der Han-delsbilanz .....	496
c) Aktive und passive latente Steuern durch Umwertungen bei der Aufbereitung der Handelsbilanz .....	497
d) Latente Steuern bei der Umgliederung/Saldierung von Bilanzpositionen .....	499
e) Was bei den latenten Steuern noch zu berücksichtigen ist .....	499

IV. Auswertung der Strukturbilanz mittels Kennzahlen .....	503
1. Vertikale und horizontale Strukturanalyse der Bilanz .....	503
a) Kennzahlen zur vertikalen Strukturanalyse .....	503
b) Kennzahlen zur horizontalen Strukturanalyse .....	519
2. Weiterführende Analysen .....	526
<b>C. Die Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung – Ertragslage</b> .....	527
I. Die Analyse der Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung .....	527
II. Die Erfolgsspaltung der Gewinn- und Verlustrechnung .....	529
III. Rentabilitätskennzahlen .....	533
1. Allgemeines .....	533
2. Die Eigenkapitalrentabilität .....	534
3. Die Gesamtkapitalrentabilität .....	535
4. Der Leverage-Effekt .....	537
5. Umsatzrentabilität .....	543
6. Betriebsrentabilität .....	543
7. Return on Investment .....	545
8. Produktivitäten und Wirtschaftlichkeiten .....	550
9. Wertschöpfungsanalyse .....	551
10. Cashflow-Analyse .....	553
11. Aktienanalyse .....	557
<b>D. Die Kapitalflussrechnung</b> .....	560
I. Was ist eigentlich eine Kapitalflussrechnung? .....	560
II. Aufbau und Gliederung der Kapitalflussrechnung .....	563
III. Methoden zur Erstellung einer Kapitalflussrechnung .....	565
1. Allgemeines .....	565
2. Die Darstellung der Kapitalflussrechnung nach der direkten Methode .....	566
3. Die Darstellung der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode .....	567
4. Die Aufstellung einer Kapitalflussrechnung nach der direkten Methode bei originär ermittelten Zahlungsströmen .....	569
5. Die derivative Ableitung der Kapitalflussrechnung i. V. m. der indirekten Darstellungsmethode .....	570
a) Die Beständedifferenzbilanz .....	571
b) Die Bewegungsbilanz .....	572
c) Die verbesserte/ergänzte Bewegungsbilanz .....	573
d) Die Aufspaltung der Bewegungsbilanz in eine Kapitalflussrechnung und einen Finanzmittelfonds .....	579
e) Was kann aus der Kapitalflussrechnung abgelesen werden? .....	582
6. Die derivative Ableitung der Kapitalflussrechnung i. V. m. der direkten Darstellungsmethode .....	582
Stichwortverzeichnis .....	597